

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

68 (9.3.1902) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68. Viertes Blatt.

Sonntag den 9. März

(folgt ein fünftes Blatt.) 1902.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 26424. VI. Die Erteilung von Jagdpässen betreffend.

Gemäß §. 47 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Jagdgesetz vom 6. November 1886 bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß seit dem 1. Februar d. J. von dem unterzeichneten Bezirksamt folgende Jagdpässe erteilt worden sind, und zwar:

### 1. Jagdpässe, Formular I

(für jagdausübungsberechtigte Grundeigentümer, für Jagdpächter und Jagdaufseher):

Name	Stand	Wohnort
Heinrich, Georg	Zahlmeister a. D.	Karlsruhe.
Borell, Albert	Accisor	Friedrichsthal.
Hamm, Julius	Forstmeister	Karlsruhe.
Zimmermann, Wilh. Emanuel	Bürgermeister	Graben.
Süß, Karl Wilhelm	Müller	Graben.
Sapler, August	Bädermeister	Graben.
Machol, Max	Privatier	Karlsruhe.
Dennig, Wilhelm	Schießerbeder	Karlsruhe.
Kabisch, Ludwig	Ingenieur	Karlsruhe.
Gorenflo, Berthold	Kaufmann	Friedrichsthal.
v. Merhart, Hugo,	Hofjägermeister	Karlsruhe.
Gerde, Otto	Forstamtsassistent	Karlsruhe.
Schäffer, Eduard	Büchsenspanner	Karlsruhe.
Müller, Adolf	Großh. Hefjäger	Karlsruhe.
Schäffer, Leopold	Großh. Hofjäger	Hagsfeld.
Illrich, Johann	Forstwart	Blankenloch.
Heß, Friedrich	Forstwart	Eggenstein.
Heß, Karl	Forstwart	Eggenstein.
Heß, Fritz	Forstwart	Mühlburg.
Bauer, Johann	Forstwart	Karlsruhe.
Borel, Rudolf	Forstwart	Welschneureuth.
Grether, Friedrich	Begwart	Karlsruhe.
Heß, Louis	Begwart	Mühlburg.
Zimmermann, Herm. Friedrich	Privat	Graben.
Wolff, Alfred	Oberst	Karlsruhe.
Dürr, August	Waldhüter	Hochstetten.
Judeland, Gustav	Möbelhändler	Karlsruhe.
Elser, Wilhelm	Müller	Rußheim.
Langenstein, Otto	Großh. Gutsverw.	Scheibhardt.
v. Göler, Sigmund Fehr.	Major 3. D.	Karlsruhe.
Wiser, Josef, Graf	Großh. Oberförster	Friedrichsthal.
Varié, Friedrich	Forstwart	Friedrichsthal.
Gorenflo II, Friedr. Wilh.	Forstwart	Friedrichsthal.
Borel, Jakob Peter	Begwart	Friedrichsthal.
Schäffer, Theodor	Großh. Hofjäger	Stutensee.
Funk, Karl Friedrich	Forstwart	Eggenstein.
Mahel, Karl Friedrich	Forstwart	Vinkenheim.
Plattbecker, Karl Wilh.	Forstwart	Blankenloch.
Dr. Gelpke, Theodor	Augenarzt	Karlsruhe.
Leger, Friedrich	Waldhüter	Leopoldshafen.
Klein, Ferdinand	Oberstleutnant a. D.	Karlsruhe.
v. Wisleben, Karl	Amtmann	Karlsruhe.
v. Seldeneck, Wilh. Fehr.	Kammerherr	Karlsruhe.
Rast, Alois	Oberjäger	Knielingen.
Rast, Karl Ludwig	Hilfsjagdhüter	Knielingen.
Rast, Hugo	prakt. Arzt	Blankenloch.
Bolz, Hermann	Professor	Karlsruhe.
Höll, Tobias	Waldhüter	Daylanden.
Bahls, Otto	Hauptmann a. D.	Karlsruhe.
Gorenflo, Ludwig	Privatier	Friedrichsthal.
v. Seldeneck, Hans Fehr.	Leutnant	Karlsruhe.
Hörner, Karl	Oberjäger	Graben.
Dr. Haase, Wilhelm	Assistenzarzt	Karlsruhe.
Geiß, Ludwig	Müller	Rußheim.
Hübisch, Heinrich	Major a. D.	Karlsruhe.

Karlsruhe, 1. März 1902.

### 2. Jagdpässe, Formular II

(für Gasthüben):

Name	Stand	Wohnort
Mayer, Franz	Städt. Thierarzt	Karlsruhe.
Stolz, Bernhard	Forstpraktikant	Karlsruhe.
Mohr, Alfred	Student	Karlsruhe.
Holz, Albert	Kaufmann	Graben.
Birkenhofer, Camill	Kaufmann	Karlsruhe.
Haase, Gustav	Assistenzarzt	Karlsruhe.
v. Cancrin, Eberhard	Offiziersaspirant	Karlsruhe.
Schneider, Karl Friedrich	Wirt	Karlsruhe.
Koßmann, Bruno	Geschäftsagent	Karlsruhe.
Vater, Ferdinand	Kaufmann	Karlsruhe.
Goldermann, Friedr.	Privatier	Karlsruhe.
Fritsch, Josef	Fischer	Illingen.
Grashof, Rudolf	Professor	Karlsruhe.
Müller, Konrad	Apotheker	Karlsruhe.
Stoßhorne, Friedr. Fehr.	Großh. Kammerherr u. Major a. D.	Karlsruhe.
Vender, Josef	Portier	Karlsruhe.
Naber, Karl	Mauer	Blankenloch.
Nagel, Karl Wilhelm	Landwirt	Blankenloch.
Jüngling, August	Bersich.-Inspektor	Karlsruhe.
von Forembösch, Rudolf Karl	Forstlandibat	Karlsruhe.
Hirth, Adolf	Architekt	Karlsruhe.
Merkle, Hermann	Privatier	Karlsruhe.
Gorenflo, Viktor	Student	Friedrichsthal.
Merkle, Viktor	Kaufmann	Karlsruhe.
Kritsch, Josef	Gastwirt	Karlsruhe.
Lueger, Anton	Privatier	Karlsruhe.
Hipp, Karl Friedrich	Kaufmann	Karlsruhe.
von Suro, Erich	Leutnant	Karlsruhe.
von Spreti, Martin Graf	Oberleutnant	Karlsruhe.
Driid, Karl	Kaufmann	Karlsruhe.
Dr. Föhlich, Theodor	Oberstabsarzt	Karlsruhe.
zu Waldeck u. Pyrmont, Georg Graf	Leutnant	Karlsruhe.
Wießner, Christof	Hefenfabrikant	Grümmwinkel.
Stellberger, Reinhard Andr.	Kaufmann	Karlsruhe.
Lambinus, Friedrich	Forstassessor	Karlsruhe.
Artmann, Anton	Weinhändler	Karlsruhe.
Stellberger, Georg Wilhelm	Kaufmann	Karlsruhe.
Kurz, Michael	Privatier	Karlsruhe.
Hutmacher, Jul. Karl	Kaufmann	Karlsruhe.
Dr. Wigula, Walter	Professor	Karlsruhe.
Dr. Latemeyer, Wilhelm	Apotheker	Karlsruhe.
von Schwebler, Leop.	Oberleutnant	Karlsruhe.
von Cancrin, Alexander	Leutnant a. D.	Karlsruhe.
Hij, Theodor	Forstpraktikant	Karlsruhe.
Kircher, David	Schneider	Hochstetten.
Capeller, Josef	Bersich.-Inspektor	Karlsruhe.
Streibich, Josef	Büchsenmacher	Karlsruhe.
Elser, Philipp	Gastwirt	Rußheim.
Schmitt, Nathanael	Waler	Karlsruhe.
Hübisch, Emma	Major's-Gattin	Karlsruhe.
Bauser, Heinrich	Bildhauer	Karlsruhe.
Dr. von Babo, Hugo Fehr.	Geh. Legationsrat	Karlsruhe.
Mannhardt, Wilhelm	Polizeikommissär	Karlsruhe.
Hanewinkel, Kasimir	Oberstleutnant a. D.	Karlsruhe.
von Borde, Karl	Hauptmann	Karlsruhe.
Baer, Heinrich	Fabrikant	Graben.
Lister, Ludwig	Privatier	Karlsruhe.
Pilz, Gustav	Expeditur	Karlsruhe.
Dr. Buchenberger, Adolf	Finanzminister	Karlsruhe.

Großh. Bezirksamt.  
Arnsperger.

## Bekanntmachung.

Nr. 28585. II. Die Maul- und Klauenseuche, hier die Abhaltung der Rindviehmärkte in Nastatt betreffend.  
Das Groß. Bezirksamt Nastatt giebt bekannt, daß der auf

**Donnerstag den 13. März 1902**

festgesetzte Nastatter Rindviehmarkt unter folgenden Bedingungen abgehalten werden darf:

1. Aus verseuchten oder gesperrten Gemeinden darf überhaupt kein Vieh zu Markt gebracht werden;
2. Handelsvieh muß die Quarantäne gemäß §. 33 der Verordg. v. 19. XII. 1896 durchgemacht haben.

Karlsruhe, 6. März 1902.

**Groß. Bezirksamt.**

Jacob.

## Öffentliche Zustellung.

Nr. 12107. Die Rosa Carle, minderjährig, vertreten durch ihre Mutter und Vormünderin Rosa Carle in Ludwigshafen, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Otto Gutman in Karlsruhe, klagt gegen den Schneider Rudolf Zeiser, früher zu Karlsruhe, zur Zeit unbekannt wo? unter der Behauptung, daß der Beklagte die Walterschaft zu der am 17. Dezember 1898 geborenen Klägerin Rosa Carle anerkannt habe und dieser zum Unterhalt verpflichtet sei mit dem Antrage, vorläufig vollstreckbares Urteil dahin zu erlassen:

Der Beklagte sei schuldig, an Klägerin vom 17. Dezember 1898 an einen monatlichen Ernährungs- und Erziehungsbeitrag von 20 M., das Verfallende sofort, das in Zukunft Verfallende in vierteljährlich vorauszahlbaren Raten von 60 M. bis zum zurückgelegten 16. Lebensjahre zu bezahlen und die Kosten des Rechtsstreits zu tragen.

Der klägerische Vertreter ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, 3. Stock, Zimmer Nr. 21, auf

**Dienstag den 29. April 1902, vormittags 9 Uhr.**

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 6. März 1902.

**Thum,**

Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts.

## Wein- und Fässer-Versteigerung.

3.1. **Donnerstag den 13. d. Mts., Mittags 1 Uhr,** läßt Herr Valentin Müller in Steinweiler (Pfalz), Station Rohrbach—Steinweiler und Winden, nachgenannte Artikel auf Credit versteigern:

**8000 Liter Naturwein 1900 und 1901,**

**1 Oval-Faß 4200 Liter,**

**1 Oval-Faß 1500 "**

**1 rundes Faß 1400 "**

**5 ovale Fässer zu je 650 "**

**1 rundes Faß 600 "**

sowie eine Partie kleinere Fässer und Transportfässer;

ferner eine Kelter mit eiserner Schraube 900 Liter,

4 große Bütten, Gotten, Stützen, Trichter, sowie sonstiges Keller-

geräthe.

Fremde Steigerer haben amtlich beglaubigte Vermögensnachweise vorzulegen oder Bürgen zu stellen.

Alle Fässer und Geräte sind fast neu und in gutem Zustande.

Kandel, den 7. März 1902.

gez. **Josef Sprenger, Rechtsconsulent.**

## Freiwillige Versteigerung.

**Montag den 10. März 1902, Nachmittags 3 1/2 Uhr,** werde ich in Karlsruhe im Laden Kaiserstraße 112 im Auftrage des Herrn Konkursverwalters Karl Burger hier gegen baare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Spiegel mit Konsole, 3 Schirmständer, 5 Stühle, 5 Baarenschäfte, 1 Labentisch, 1 Tisch mit Bult, 1 eichenen Tisch mit Schublade, 1 Arbeitstisch, 2 Auslagebretter, 1 Lyra für Gas, 1 3-armigen Lüster, 120 Handschubkasten sowie versch. Hausrath.

Karlsruhe, den 8. März 1902.

**Vertwart, Gerichtsvollzieher.**

## Wohnungen zu vermieten.

\* **Augartenstraße 36** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

\* **Durlacherstraße 15** ist im 4. Stock ein großes Zimmer mit Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

\* **Durlacherstraße 64** ist eine Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April, sowie im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 15. März oder 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

\* **Durlacherstraße 87** ist eine freundliche Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 2 Stuben, Küche, Keller und Holzstall, auf sofort oder 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten.

\* **2.1. Gasauerstraße 9** ist im 3. Stock eine schöne Zweizimmerwohnung mit großer Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Rüppurrerstraße 46 im 2. Stock.

— **Kaiserstraße 185** ist eine freundliche Hinterhauswohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an kleine Familie auf 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2 Treppen hoch.

\* **Lachnerstraße 5** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zubehör, auf 1. Juni zu vermieten. Einzusehen von 2—6 Uhr Nachmittags. Näheres im Laden.

\* **Leffingstraße 48** ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. St.

\* **Leffingstraße 52** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock daselbst.

\* **Marienstraße 5**, in der Nähe des Bahnhofes, ist eine helle Wohnung — 3 Zimmer, Küche und Zubehör — sowie 1 unmobliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Auskunft parterre.

\* **Morgenstraße 29** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör, mit Glasabschluß, auf 1. April billig zu vermieten.

\* **2.1. Raufstraße 8**, in ruhiger Gasse, ist eine schöne Wohnung v. 3 Zimm. auf 1. April zu vermieten; ebenso ist **Luisenstraße 39** im Seitenb., 2. Stock, eine Wohnung v. 2 Zimm. u. allem Zugeh. zu vermieten. Näheres Luisenstraße 39, part.

\* **3.1. Raufstraße 20a** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Gaseinrichtung, Keller und Antheil am Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Roonstraße 15 (Neubau)** ist 3 Treppen hoch eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Bad nebst Zubehör, an kleine, ruhige Familie per sofort oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen bei Architekt **Vaser**, Hirschstraße 89, 2. St.

\* **2.1. Rüppurrerstraße 46** ist im Seitenbau eine helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

\* **Schügenstraße 26** ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort oder später zu vermieten. Daselbst ist auch eine **Werkstätte** zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— **Scheffelstraße 51** ist ein schönes Parterrezimmer mit Küche per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* **Schwauenstraße 18** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, Vorderhaus, parterre, oder Bähringerstraße 26, parterre.

\* **Sofienstraße 72** ist eine schöne, herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Speisekammer, Küche und reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Daselbst wird auch ein schöner **Sitzwagen** mit Gummirädern billig abgegeben.

\* **Waldfstraße 24** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* **Werderstraße 100** ist im 2. oder 3. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, mit Gas, alles schön hergerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

\* **Bähringerstraße 39** ist im Hinterhaus im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, großer Mansarde und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres Vorderhaus im 2. Stock.

— Eine **Wohnung** im Seitenbau, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen: **Amalienstraße 75** im 1. Stock Vorderhaus.

\* **Mühlburg, Sildastraße 11** sind 2 Zimmerwohnungen im 2. und 3. Stock zu vermieten. Näheres 2. Stock.

**Eine 2 Zimmer-Wohnung** mit Zubehör sofort zu vermieten: **Schillerstraße 30**, Hinterhaus, 4. Stock. \*3.1.

## Gegenüber dem Amtsgericht

## Akademiestraße 5

ist die geräumige Wohnung (2. Stock), bestehend in 7 Zimmern mit anstoßender großer **Glas-Veranda**, Küche, Keller, Speisekammer und Speicher-Räumen, sowie **großem Garten** mit massivem Gartenhaus, auf 1. April event. später zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 4 Uhr. Näheres Herzhstraße 6, parterre. \*3.1.

## Mansardenwohnung,

1 Zimmer und Küche, ist an kleine Familie oder einzelne Person sofort oder später zu vermieten: **Rüppurrerstraße 64**, 2. Stock.

## 3 Zimmer-Wohnung

3.1. **Kaiser-Allee 95a**, Haltestelle der elektrischen Straßenbahn, ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern mit Zubehör und anschließendem Garten auf sogleich oder später zu vermieten. Koch- und Leuchtgas im Hause. Näheres **Kaiser-Allee 93** in der Gärtnerei.

# Wohnungs-Vermittlung. Büreau Kaiserstraße 225 II.

## 2-

Zimmerwohnungen per 1. April:  
Gde Goethe- u. Uhlandstr., mehr., Pr. 280-300 M.  
Uhlandstr., II. St., sch. Wohn., Preis 320 M.

## 3-

Zimmerwohnungen per 1. April:  
Horkstr., II. St., schöne Wohn., Preis 500 M.  
Vorholzstr., IV. St., sch. Mansardw., Preis 420 M.  
Körnerstr., IV. St., Vorderh., Hof., Preis 340 M.  
Mugartenstr., III. St., Bil., fr. Ausf., Preis 420 M.  
Kriegstr., I. St., fr. Lage, Preis 450 M.  
Gde Goethe- u. Gutenbergplatz Pr. 220-380 M.

## 4-

Zimmerwohnungen per 1. April:  
Wilhelmstr., II. St., alle Zim. u. Str., Preis 500 M.  
Hirschstr., III. St., Dth., sch. Wohn., Preis 280 M.  
Körnerstraße, I. St., schöne Wohn., Preis 530 M.  
Horkstr., I. u. II. St., m. Gartenanth., Preis 500 M.  
Horkstr., III. u. IV. St., m. " " bis 700 M.  
Horkstr., III. u. IV. St., sch. Entw. Pr. 520-600 M.  
Zähringerstr., III. St., ruh. Haus, Preis 520 M.  
Gutenbergplatz, II., III., IV. St., Pr. 600-650 M.  
Destl. Kaiserstr., IV. St., Partel., Preis 630 M.  
Goethestr., I. St., Garten, Gas, Preis 580 M.  
Noonstr., I. St., Veranda, Gart., Preis 1000 M.  
Gartenstr., II. St., Partel., Preis 570 M.  
Schiffelstr., II. St., o. Vis-à-vis, Preis 550 M.  
Parkstr., I. St., a. Zimm. u. d. Str., Preis 650 M.  
Herrenstr., II. St., schöne Wohn., Preis 700 M.  
Kaiser-Allee, IV. St., p. 1. Juli, Preis 740 M.  
Kaiser-Allee, III. St., a. 3. u. d. St., Preis 560 M.  
Douglasstr., II. St., feine Wohn., Preis 825 M.

## 5-

Zimmerwohnungen per 1. April:  
Stefanienstr., II. St., per 1. Juli, Preis 1000 M.  
Friedenstr., I. St., 2 Kell., 2 Man., Preis 800 M.  
Amalienstr., IV. St., große Wohn., Preis 1500 M.  
Friedenstr., II. St., Ball., sch. Wohn., Preis 1000 M.  
Schiffelstr., IV. St., schöne Wohn., Preis 500 M.  
Parkstr., II. St., 2 Ballone, Preis 800 M.  
Kriegstr., II. St., Ball., 1. Juli, Preis 1000 M.  
Leffingstr., IV. St., Ball., per Mai, Preis 880 M.  
Eisenlohrstr., II. St., Grf., Bl., Bad, Preis 900 M.  
Kaiser-Allee, II. St., Ball., Part., Preis 1000 M.  
Gde Goethe- u. Gutenbergplatz Preis 830 M.  
Waldhornstr., III. St., sch. Wohn., Preis 900 M.  
Waldhornstr., II. St., sch. Wohn., Preis 1100 M.  
Gutlingerstr., III. St., ger. Wohn., Preis 1000 M.

## 6-

Zimmerwohnungen per 1. April:  
Bahnhofstr., III. St., schöne Wohn., Preis 875 M.  
Sofienstr., II. St., freie Lage, Preis 1100 M.  
Körnerstr., II. St., schöne Wohn., Preis 950 M.  
Kaiser-Allee, II. St., hübsche Wohn., Preis 1280 M.  
Kaiserplatz, II. St., per 1. Mai, Preis 1500 M.  
Destl. Kaiserstr., I. St., sch. Wohn., Preis 1400 M.  
Kriegstr., Hochp., Vor- u. Hintergart., Preis 1300 M.  
Parkstr., II. St., Schlosspart., eleg., Preis 1500 M.  
Kriegstr., II. u. III. St., m. Bad, Preis 950 M.  
Amalienstr., III. St., o. Vis-à-vis, Preis 1000 M.  
Blumenstr., II. St., ger. Wohn., Preis 850 M.  
Waldhornstr., III. St., f. Wohn., Preis 1400 M.

## 7-, 8-, 9-

Zimmerwohnungen per 1. April:  
Nähe Schlosspl. u. Gemäldg., II. St., Preis 1800 M.  
Leopoldstr., III. St., neu renov., Preis 1000 M.  
Gutlingerstr., II. St., hochf. Wohn., Preis 1800 M.  
Waldhornstr., II. St., f. B., p. 1. Juli, Preis 1500 M.  
Eisenlohrstr., II. St., Ball., neuzeitl., Preis 2200 M.  
Villa zum Alleinbewohnen im Preise von 2000-3000 M.  
Nähere Auskunft ertheilt

Büreau Kaiserstraße 225 II.

### Zimmer zu vermieten.

\* Schwabenstraße 25 ist ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer sogleich an ein Mädchen oder eine Frau zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 63a, 3. Stock rechts.

\* Schützenstraße 19 ist ein kleines Zimmer, in den Hof gehend, mit Bett u. f. w. an eine ordentliche Person sogleich zu vermieten.

2.1. Karlstraße 14, 2 Treppen hoch, ist ein großes, freundliches, hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Amalienstraße 11 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* Leffingstraße 12 ist ein schön möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Zähringerstraße 72, 2. Stock.

Ein schönes Mansardenzimmer ist an einen besseren Arbeiter oder ein Fräulein zu vermieten: Adlerstraße 18a, Vorderhaus, 5. St. \*

### Per 1. April

ist ein möbliertes Zimmer event. mit guter und voller Pension zu vermieten: Herrenstraße 27 I.

Zwei unmöblierte Zimmer sind auf 1. April zu vermieten: Delfortstraße 7.

### Zimmer mit Pension.

Leffingstraße 19 III ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. März oder 1. April zu vermieten. \* 2.1

### Zimmer-Gesuch.

\* Auf 1. April oder früher wird für eine ältere Dame ein hübsch möbliertes, geräumiges Zimmer, freundl. Bedienung, mit oder ohne Pension bei guter Familie und in ruhigem Hause im südwestl. oder westl. Stadtteil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1917 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 20000 Mark

werden auf 1. Juli oder später zur Ablösung einer II. Hypothek ohne Vermittlung auf ein vorzüglich rentierendes Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1915 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

### Dienst-Anträge.

\* Ein einfaches, fleißiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeit auf 1. April gesucht. Lohn 60 M. im Vierteljahr. Näheres Kriegstr. 14, parterre.

\* 2.1. Ein braves, einfaches Mädchen, nicht unter 20 Jahren, welches etwas nähen und bügeln kann, wird für alle Hausarbeit von einer einzelnen Dame auf 1. April gesucht: Gartenstraße 21, parterre.

\* Ein junges, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten findet auf 1. April Stelle: Akademiestraße 73 im 2. Stock.

\* Auf 1. April wird in einer kinderlosen Familie ein ehrliches, fleißiges Mädchen gesucht, das etwas kochen, nähen und bügeln kann: Douglasstraße 9, 1 Treppe links.

\* Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird auf 1. April gesucht: Leffingstraße 19, eine Treppe.

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, willig eine ältere Dame bedient, findet auf 1. April Stelle: Ritterstraße 14, eine Treppe hoch.

\* Ein starkes, einfaches Mädchen wird für häusliche Arbeiten sogleich oder auf Ostern zu kleiner Familie gesucht. Dasselbe muß manchmal Nachmittags mit einem Kranken Ausfahren. Näheres Herrenstraße 37 im 3. Stock.

### Dienst-Gesuch.

\* Stelle sucht ein ordentliches, anständiges Mädchen, welches in einer bürgerlichen Küche, sowie in der Haushaltung gut bewandert ist, womöglich bei einer älteren Herrschaft für sogleich oder auf 15. März. Näheres in der Morgenstraße 6 im 5. Stock rechts.

Bau- u. Kunstschlosser ein tüchtiger, selbstständiger Arbeiter, sowie ein tüchtiger Verächler zum sofortigen Eintritt gesucht von Leopold Meck, Douglasstraße 22.

### Austreicher-Gesuch.

\* 2-3 tüchtige Austreicher gesucht: Buchleithner & Boeuf, Akademiestraße 13.

### Gesucht.

Für einen Haushalt von 4 Personen wird wegen Krankheit der Hausfrau eine ältere gesunde Person anfangs der 50er Jahre per 1. April gesucht, welche sehr gut kochen kann und Hausarbeit verrichtet, bei hohem Lohn und guter Behandlung. Gute Referenzen unerlässlich. Ausführliche Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1911.

### Jüngeres Mädchen

wird von kinderloser Familie nach auswärts (Wtbg.) auf 24. März oder 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 1916 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein einfaches Küchenmädchen wird sofort oder auf 1. April gesucht: Bahnhofstraße 18, Wirtshaus.

### Buchbinder-Lehrling.

\* 3.1. Ein braver, williger Junge kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen eintreten bei Ed. Breithaupt, Waldstraße 46.

### Schlosserlehrling-Gesuch.

\* Ein Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sofort oder später eintreten bei J. Lamprecht, Schlossermeister, Amalienstraße 11.

### Friseur-Lehrling.

\* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Friseurgeschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern eintreten. R. Gartner, Friseur u. Perückenmacher, Durlacherstraße 87.

### Bäckerlehrling gesucht.

\* Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei gründlich zu erlernen, kann bei sofortiger Bezahlung in die Lehre treten bei Joh. Weindel, Schützenstraße 30.

### Schreinerlehrling gesucht.

\* Ein braver Junge, welcher Lust hat, das Schreinerhandwerk gründlich zu erlernen, kann nach Ostern in die Lehre treten. Franz Gerstenhauer, Schreinermeister, Sofienstraße 5.

### Gesucht

wird ein gebildetes Fräulein, welches seine freien Nachmittage einem 12jährigen Mädchen widmen kann. Offerten unter Nr. 1912 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine ehrliche, saubere Lanffrau, welche Empfehlungen aus guten Häusern aufweisen kann, wird auf mehrere Wochen zur Beihilfe im Haushalt von Morgens 8-10 Uhr gesucht. Offerten mit Preisangabe zu richten: Semmlarstraße 13 III.

Lithographen-Lehrlingsstelle gesucht. Anerbieten unter Nr. 1920 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Grabgeländer.

\* Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung von Grabgeländern in einfacher bis zur reichsten Ausführung bei billigster Berechnung. Zeichnungen in reicher Auswahl zu Diensten. Joh. Sauer, S. Hammer Nachf., Blumenstr. 8.

### Heidelberger Musik.

2.1. Der Heidelberger Musikverein (Kapelle von 20 Mann) wäre geneigt, während der Jubiläumseinführungen in einem geeigneten diesigen Lokale einige Konzerte zu geben. Gest. Offerten unter Nr. 1905 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verloren.

\* Freitag Morgen zwischen 11-1 Uhr wurden 4 kleine Schlüssel an einem Ring verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Westendstraße 46, 2. Stock.

### Haus-Verkauf.

\* In ruhiger Lage der Leopoldstraße ist ein schönes, vierstöckiges, massiv erbautes, neueres Haus mit 4 und 5 Zimmerwohnungen im Stock um 45000 M. zu verkaufen. Gest. Offerten sind unter Nr. 1906 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein fast neuer **Kinderfielwagen** ist billig zu verkaufen: Lessingstraße 41, Hinterhaus, parterre.

Ein **Sopha** und 2 **Fauteuils**, wenig gebraucht und sehr gut erhalten, sind billigst abzugeben: Amalienstraße 59, 1 Treppe. 2.1.

**Kinderfielwagen** mit Gummireifen, 14 Tage gebraucht, ist billig zu verkaufen: **Steinstraße 13**, 3. Stock rechts. \*

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Ich suche direkt vom Besitzer ein kleineres Privathaus mit 3-4 Zimmern im Stock, größerem Hof (ohne Hintergebäude) mit ca. 15 Mille Anzahlung zu kaufen. Entweder Nähe der Karlstraße (Innenstadt) oder zwischen Ettlinger- und Müppurrerstraße. Offerten nebst genauester Preisangabe sind unter Nr. 1851 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Vermittlung ausgeschlossen.

**Blechnerwerkzeug,**

als: **Rundmaschine, Abbiegmaschine, Wulstmaschine, Presse, Schneidkluppen** wird zu kaufen gesucht. Angebote Douglasstraße 22, 2. Stock, erbeten.

**Piano, gut erhalten,**

gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1904 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Gesucht**

ein **Piano** von jungem Mann billig zu leihen oder gegen Monatsratenzahlung zu kaufen. Offerten unter Nr. 1918 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Transportrad**

(Dreirad) zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1907 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.1.

**Rothweine,**

alte, französische, naturreine Gährung, Zuckerkranken und Reconvaleszenten ärztlich empfohlen, liefert zu M. -68 und -80 per Liter in Gebinden von 30 Litern ab franco jeder Bahnstation Baden.

**G. Velden**, Weingutsbesitzer u. Weingrosshandlung in **Novéant** (Lothringen), gegründet 1874. \*50.1.

**Chocoladenhaus FISHEL,**  
Ecke Kaiser- und Waldstrasse.

**PRALINÉES**

1/4 Pfund 25 Pfg.

**PRALINÉES**

1/4 Pfund 35 Pfg.

**PRALINÉES**

1/4 Pfund 45 Pfg. \*

immer gut, ♦ immer frisch.

— Garantiert frische **Trinkeier**, garantiert natürlichen **Honig** und **Wabenhonig** empfiehlt das **Spezialgeschäft für bienenwirtschaftliche Erzeugnisse** von

**Fritz Bahn**, Bienenwirth.

Eigene Bienenwirthschaft in Bößingen u. Enßingen.

20.2.

**Wolf's Emailputz**

Einzig in seiner Art und Wirkung. Anerkannt das Beste zum Reinigen und Erhalten von **Kochgeschirren und Küchengeräten** jeder Art. **Vortrefflicher Messerputz.** Ueberall vorrätig. Nur echt in gelben Paketen mit dem Namen **Wolf's Emailputz.** *Spezialität der Firma A. L. Wolf, Stuttgart.*

Ueberall zu haben  
**Sarg's Kalodont**

unentbehrliche **Zahn-Crème.**

Zur Reinhaltung der Zähne genügen Zahnwässer allein nicht. Die Entfernung aller am Zahnfleisch sich unausgesetzt neu bildenden, schädlichen Stoffe kann nur durch die mechanische Reinigung in Verbindung mit einer erfrischend und antiseptisch wirkenden Zahn-Crème erfolgen, als welche sich „Kalodont“ in erfolgreichster Verwendung bereits in allen Culturstaaten bewährt hat. 2.2.

**Verbandstoffe, Pflaster, Tincturen, natürl. Mineralwässer, Badesalze etc.**

empfehl



10.1.

Papier- Wilh. Kandelung.  
12.6. Ringwald empfiehlt **Gesangbücher** in jeder Preislage. Herren- strasse 33.

**Zahnenstangen**

mit vergoldetem Spieß in verschiedenen Farben vorrätig bei

**Albert Maeyer**, Malermeister, Hirschstraße 45. 2.1.

**Donaueschingerlose,**

die beste Gewinnchance, à 2 Mk., 11 Stück 20 Mk., sind noch zu haben bei

**Carl Götz,** Hebelstraße 11/15, Karlsruhe. Nächste Woche Ziehung.

**Confirmanden-Uhren**

äußerst billig \* **S. Marx**, Zirkel 10.

**Schuhe und Stiefel**

aller Art,

noch herrührend aus dem **Schuhlager** von **J. & C. Hirsch**, werden zu jedem Preise abgegeben.

(Besonders noch viele **Kinderschuhe**.) **Damenschuhe u. Stiefel** v. M. 1.50 an, **Herrenschuhe u. Stiefel** v. M. 2.50 an. Hirschstraße 20, Eingang Amalienstraße, 2. Stock rechts. 2.1.

**Olivin!**

30.4.

**geruchloses Bodenöl,**

ist das beste für Fußböden, Treppen und Linoleum etc., erspart viel unnötige Putzerei und schont die Böden. „Olivinöl“ erzeugt keine Krusten, giebt keinen Geruch und behalten die Böden ihre eigene Naturfarbe.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei **W. L. Schwaab**, Inhaber **J. Schneider**, Großh. Hoflieferant.

Den Empfang der Neuheiten für **Frühjahr und Sommer** zur Anfertigung seiner Herren-Garderobe zeigt ergebenst an

**V. Hurrele**, Schneidermeister, Amalienstraße 14.

3.1.

Große Auswahl in- und ausländischer Fabrikate.

**Ein Besuch**  
in der  
**Cognacbrennerei der Firma**  
**Georg Scherer & Co.**  
in Langen.

Eine Anzahl Hörer der Akademie für Sozial- und Handelswissenschaften in Frankfurt am Main, besuchten am 15. v. Mts. unter Führung ihres Dozenten, des Herrn Dr. Becker, die Fabrikanlagen der Firma Georg Scherer & Co. in Langen.

Der erste Besuch galt der Essigfabrik, in welcher einestheils Essigsprit nach der bekannten Schützenbach'schen Methode und andernteils ächter Weinessig, nach dem sogenannten Oriéans-Verfahren, hergestellt wird. Es knüpfte sich hieran ein Vortrag, in welchem den Anwesenden ein genaues Bild gegeben wurde, auf welche Art sich nach diesen beiden sehr verschiedenen Methoden die Essigbildung vollzieht.

Dann wurde der Dampfkessel und das Maschinenhaus besichtigt, von wo aus die ganze Fabrik mit Wärme (Dampf), Licht (Elektrizität) und Maschinenkraft sowie Druckluft versehen wird. Die Kesselanlage besteht aus einem Cornwall-Kessel mit Wellrohr von 50 qm Heizfläche. Derselbe arbeitet mit 8 Atm. Ueberdruck und versorgt zunächst die im Nebenraum liegende Dampfmaschine (75 Pferde). Die Dampfmaschine ihrerseits treibt die Dynamomaschine, welche die ganze Fabrik mit elektrischem Licht versieht, sowie die in der technischen Werkstätte befindlichen Drehbänke und Schleifmaschinen; des weiteren die hydraulische Presse, Mühlen und Rührwerke, sowie die Luftpumpe und die Aufzüge.

In der Cognac-Brennerei, die hiernach in Augenschein genommen wurde, stehen vier Destillir-Apparate zur Weindestillation und zur Herstellung feiner Liqueure. Sämtliche Destillirapparate werden mit indirektem Dampf gespeist und bestehen, wie die Apparate, die sich in der Charente bis auf den heutigen Tag als die besten bewährt haben, nur aus Blase, Helm und Kühler. Im Betrieb war z. Zt. nur eine Blase von ca. 240 Liter Inhalt. Auch dieser Theil der Fabrikation wurde in eingehender Weise besprochen und erläutert.

Dann wurden die Lagerräume und das Kelterhaus einer eingehenden Besichtigung unterzogen. Im Kelterhause befinden sich alle zum Geschäftsbetriebe erforderlichen Mühlen, sowie eine grosse hydraulische Presse von Phil. Mayfahrt & Co., Frankfurt a. M., wohl das beste und vollkommenste, was in hydraulischen Weinpressen bisher hergestellt wurde. Der Umstand, dass dieselbe zwei ausfahrbare Pressbiete von hierfür bestgeeigneter Form hat, gestattet bei normalem Tagesbetrieb 18 Pressungen vorzunehmen. Denn während das eine Biet dem Drucke (150000 Ko.) ausgesetzt wird, kann das andere in der denkbar bequemsten Weise geleert, aufgegraben oder frisch gefüllt werden. Eine grosse Anzahl Bottiche auf speziell hierzu gebauten Wagen führt der Presse das Pressgut (Weintrauben) zu. Von der Presse läuft der Most direkt in die im darunter befindlichen Gärkeller liegenden grossen Fässer.

Von hier aus gelangt man in die umfangreichen Lagerräume, in denen einestheils die der Destillation barrenden Vorräthe von Wein, andernteils die Weindestillate und Liqueure untergebracht sind. Da die hier lagernden Waaren durch langes Lager an Güte wesentlich zunehmen, ist es wohl erklärlich, dass diese Abtheilung den grössten Raum für sich beansprucht und einen grossen Werth darstellt. Die verschiedentlich dargereichten Kostproben zeigten, wie durch langes Lager die ursprünglich wasserweissen Weindestillate an Farbe und Feinheit zunehmen.

Den Schluss bildete die Besichtigung der Räume, in welchem die fertigen Fabrikate abgefüllt und versandtbereit fertiggestellt werden. Es würde zu weit führen all das interessante, das sich hier bot, eingehend zu besprechen. Die maschinellen Einrichtungen zum Flaschenreinigen, Verkorken und Verkapseln dürften wohl das beste und praktischste sein, das in dieser Hinsicht existirt.

**Aerztliche Anzeige.**

\*3.1. Ich habe mich hier als  
**Specialarzt für innere Krankheiten**  
niedergelassen.

Kriegstrasse 87, part.

Sprechstunden: 8-10 Uhr,

3-5 "

Sonntags: 8-10 "

Telephon 1091.

**Dr. Alfons Fischer,**

früher Assistenzarzt am bakteriologischen Institut der Stadt Danzig und an der inneren Abteilung des städtischen Krankenhauses zu Danzig, sowie an der medicinischen Universitätspoliklinik zu Heidelberg.



**MARKE PFEILRING.**

Nur die Marke „Pfeilring“  
gibt Gewähr für die Aechtheit unseres  
**Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.**

Man verlange nur  
„Pfeilring“ Lanolin-Cream  
und weise Nachahmungen zurück.

Lanolin-Fabrik Martinikenfelde.

Behrens'sche

**Linoleum- und Bernstein-Fußboden-Glanzlade**

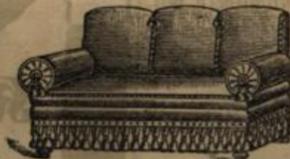
ist bekannt vorzüglichen Qualitäten empfiehlt billigt

**K. Waldbauer, Drogerie,**  
37 Amalienstraße 37.

**P. Hirt, Rüppurrerstraße 36,**

nächst dem Hauptbahnhof.

Großes Lager in  
Holz- u. Polstermöbeln,  
complete  
Zimmereinrichtungen



in allen Stollarten zu billigsten  
5.1. Preisen.

Ratenzahlungen  
nach Uebereinkunft gestattet.

Großes Lager  
moderner, solid gearbeiteter  
Polstergarnituren,  
Sammettaschendivans,  
Ottomane etc.

zu bedeutend reduzierten Preisen.

**Das Ausstattungs-Magazin**

für

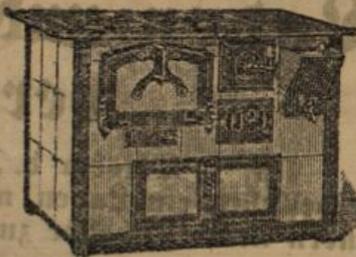
**Haus- und Küchen-Geräthe**

von

**Heinrich Lange,**

28 Herrenstrasse 28,

empfeht in grösster Auswahl zu billigen Preisen



**Koch-  
Herde**

anerkannt bester Construction unter  
Garantie.

Specialität:

**Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.**

**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



**Kücheneinrichtungen**  
in allen Preislagen.  
Preisverzeichnisse auf Wunsch.

**Schützen-Gesellschaft**



**Karlsruhe.**  
S. V.

Sonntag den 16. März 1902,  
Nachmittags 2 Uhr,  
**Eröffnungs-Schießen.**  
Gleichzeitig theilen wir unsern Mitgliedern mit,  
daß jeden Montag, Nachmittags 3-7 Uhr,  
**Tontauben-Schießen**  
und jeden Mittwoch, Nachmittags 3 Uhr,  
**Probe-Schießen**  
stattfindet, wozu wir freundlichst einladen.  
2. Der Verwaltungsrath.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)  
Karlsruhe, den 7. März.  
Von Interesse für die künstlerischen und wissenschaftlichen Kreise Badens dürfte es sein, daß auch in diesem Jahre aus der Schweslern Frölich-Stiftung in Wien Stipendien und Pensionen zur Verteilung gelangen. Es werden verliehen:  
a. Stipendien an Künstler oder Gelehrte zur Vollenbung ihrer Ausbildung oder zur Ausführung eines bestimmten Werkes, oder zur Veröffentlichung eines solchen, oder im Falle plözlich eintretender Arbeitsunfähigkeit.  
b. Pensionen an Künstler oder Gelehrte, welche durch Alter, Krankheit oder Unglücksfälle in Mittellosigkeit gerathen sind.  
Zur Erlangung eines Stipendiums muß der Bewerber in seinem, an das Kuratorium zu richtenden Gesuche folgende Belege beibringen: a. den Tauf- oder Geburtschein, b. Studien- oder Prüfungszeugnisse, c. glaubwürdige Zeugnisse über seine wissenschaftlichen oder künstlerischen Leistungen, d. ein behördliches Zeugniß über seine Mittellosigkeit.  
Mit dem Gesuche um eine Pension ist beizubringen: a. der Tauf- oder Geburtschein, b. eine glaubwürdige Bescheinigung über die Krankheit oder den Unglücksfall, wodurch der Bewerber in Mittellosigkeit gerathen ist, c. ein Ausweis über die Verdienste des Bewerbers um Wissenschaft und Kunst.  
Die vorchriftsmäßig belegten Gesuche samt eventuellen Kunstproben sind bis 31. März 1902 im Präsidialbureau des Wiener Gemeinderaths, I, Lichtensgasse 2, I. Stock zu überreichen, woselbst auch die Stiftungsstatuten behoben werden können.  
Nicht entsprechend instruirte Gesuche werden nicht in Betracht gezogen.

Verkaufspreise fest und auf jeder Etiquette ersichtlich.

**Joh. Heinr. Felkel,**  
2.1. 161 Kaiserstraße 161,  
gegenüber dem Hotel Erbprinz,  
erlaubt sich, den Eingang sämtlicher Neuheiten für

**Frühjahr und Sommer**  
ergebenst anzuzeigen.  
Sämtliche Artikel sind gut passend und sauber verarbeitet, vom einfachsten bis hochfeinsten Genre, in großartiger Auswahl zu billigst gestellten Preisen am Lager und empfehlen:



**Frühjahrs-Paletots**  
in allen modernen Farben, deutsch u. engl. Schnitt,  
zu 20, 25, 30, 35 bis 40 Mark;

**Havelocks**  
in Brünner u. Tyroler wasserdichten Lodenstoffen in vielen Qualitäten und Farben,  
zu 18, 20, 22, 25 bis 35 Mark;

**Bayer. und Tyroler Loden-Joppen**  
zu 7.50, 8, 9, 10 bis 14 Mark;

**Sack-Anzüge,**  
in vielen modernen Farben,  
zu 25, 27, 30 bis 45 Mark;

**Knaben- u. Jünglings-Anzüge.**  
**Schul-Anzüge**  
für Knaben und Jünglinge in großer Auswahl.

**Madfahrer-Anzüge**  
mit Pumphosen und langen Hosen zu 16, 18, 20-30 Mark.  
Meine Confection ist von modernstem Schnitt und vorzüglich passend.

Großes Lager in- und ausländischer Stoffe, beste Fabrikate für Anfertigung nach Maß in bekannt bester Ausführung zu billigen Preisen.

**Streng reelle Bedienung.**

**Laden und Wohnung zu vermieten.**

Auf 1. Oktober d. J. ist in meinem neuen Hause am Sidellplatz ein Laden mit Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten.

**Friedrich Benzinger,**  
Architekt, Helmholtzstraße 7.

2.1.

Bei Baarzahlung mit 5 % Rabatt.

Bei Baarzahlung mit 5 % Rabatt.

**Sonntagsverein**

für junge, aus der Schule entlassene Mädchen von 4 bis 6 Uhr, Sofienstraße 14. Unterhaltung, Belehrung. Alle jungen Mädchen sind freundlich eingeladen.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 9. März. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 44. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Till Eulenspiegel**. Volksoper in 2 Theilen und einem Nachspiel, frei nach Johann Fischart's „Eulenspiegel Keimensweis“ von E. N. von Reznicek. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag den 10. März. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 44. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Auf Allerhöchsten Befehl: **Orpheus und Eurydike**. Oper in 3 Akten. Musik von Gluck. Anfang 7 Uhr. Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Dienstag den 11. März **keine Vorstellung.**

Donnerstag den 13. März. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male: **Es lebe das Leben**. Drama in 5 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Freitag den 14. März. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 44. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **König Richard III**. Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, nach der Uebersetzung von A. W. v. Schlegel. Ouverture von Volkmann. Die zur Handlung gehörige Musik von J. Strauß. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag den 15. März. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 43. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Martha oder Der Markt zu Richmond**. Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. „Lady“: Elisabeth Eucharist vom Stadttheater in Elberfeld als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Sonntag den 16. März. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 45. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Africanerin**. Große Oper mit Ballet in 5 Akten von E. Scribe. Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

**Vorläufige Ankündigung.**

Samstag den 22. März. 19. Vorstellung außer Abonnement. (Erhöhte Preise). Einmaliges Gastspiel von Herrn Constant Coquelin (dem Aelteren) und seiner französischen Gesellschaft vom Theater de la Porte St. Martin in Paris. **Cyrano de Bergerac**. Comédie en 5 actes de Edmond Rostand.

Abonnementvorverkauf Samstag den 15. März, 3 bis 5 Uhr Nachmittags, Reihenfolge B C A.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag den 17. März, Vormittags 9 Uhr, an.

**Theater in Baden.**

Mittwoch den 12. März. 24. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Es lebe das Leben**. Drama in 5 Akten von Hermann Sudermann. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

**Großh. Hoftheater.** In Folge vielseitigen Verlangens hat sich die Hoftheaterleitung veranlaßt gesehen, die Erstaufführung von Sudermann's „Es lebe das Leben“ von Dienstag den 11. d. Mts. auf **Donnerstag den 13. d. Mts.** unter Belassung der Abonnementsnummern zu verlegen. Am Dienstag den 11. d. Mts. findet daher im Hinblick auf verschiedene anderweitige diesige Veranstaltungen **keine** Theatervorstellung statt.

2.1.

**Die neuesten Aufnahmen**

**Sr. Königl. Hoheit des Grossherzog von Baden**

aus dem Atelier des Hofphotographen **Oscar Suck** sind erschienen. Zu beziehen durch jede Kunsthandlung und durch

**Oscar Suck, Hof-Photograph,**  
Kaiserstraße 223.

3.1.

Neu eröffnet.

**Cigarren-, Cigaretten- u. Tabak-Geschäft**

**Carl Kiefer jr., Kaiserstraße 93.**

Specialität: **Mexico-Vorstenlanden,**

— **Deutsche Habanas** —

**Egyptische, türkische und russische Cigaretten.**



Fortwährend im Ausschank

**Salvator,**

wozu höflichst einladet

2.1.

**J. Forster, zum Rodensteiner.**

**Statt besonderer Anzeige.**

Tiefbetruibt die Mittheilung, daß heute früh 7  $\frac{1}{2}$  Uhr unser lieber Gatte, Vater, Bruder, Onkel und Vetter

**Rudolf Deffart**

nach schwerer Krankheit entschlafen ist.

Karlsruhe, den 8. März 1902.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Frau Marie Deffart, Wittwe.**

Die Beerdigung findet Montag den 10. März,  $\frac{1}{2}$  3 Uhr, statt.

**Krankenkasse d. Kaufm. Vereins „Mercur“ Karlsruhe, e. S.**

Zu der am **Mittwoch den 19. März 1902**, Abends 9 Uhr, im Lokale des Kaufm. Vereins „Mercur“, Café Prinz Karl, Ecke Birkel und Lammstraße, 2. Stock, stattfindenden

**Generalversammlung**

laden wir unsere verehrl. Mitglieder sowie die Herren Prinzipale derselben mit der Bitte um zahlreiche Betheiligung hiermit höflichst ein.

- Tagesordnung:
1. Jahresbericht.
  2. Kassenbericht.
  3. Entlastung des Vorstandes.
  4. Neuwahl des Gesamt-Vorstandes und der Rechnungsrevisoren.
  5. Anträge.

2.1.

**Der Vorstand.**



# Frühjahrsmode 1902.

Sämmtliche Neuheiten in  
**Herren- und Knabenhüten**

sind in reichhaltiger Auswahl eingetroffen bei

**Wilhelm Bauer,**

Großherzoglicher  Hoflieferant,

84 Kaiserstraße 84.

**Confirmanden-Anzüge.** Größte Auswahl am Platze.  
 Preise billig aber streng fest.

**N. Breitbarth,**

Karlsruhe,

Kaiser- u. Lammstr.-Ecke.

An den Sonntagen bleiben meine Verkaufsräume  
 bis 4 Uhr geöffnet.



**Braut-Kränze**  
 und **Braut-Schleier**

empfehle in größter Auswahl.

**Extra-Anfertigung**

nach Angabe von

**Brautkränzen,**  
**Brautkleider-Garnituren**

innerhalb 2-3 Stunden.

**E. M. Meyer,**

Blumenfabrik,

3 Kaiser-Passage 3.



## Der Versandt

des Flaschenbieres aus der **Guttenkrenz-  
 Brauerei Ettlingen** geschieht in Kisten  
 von 8, 12, 24 kleinen und großen Flaschen täglich franco Haus. Bezüglich  
 der Qualität des Bieres stehen Referenzen feinsten Herrschaften Karlsruhe's  
 zu Diensten.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)  
**Amtliche Mittheilungen.**

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der Staats-  
 eisenbahnen vom 1. März d. J. wurden die Stationsver-  
 walter Heinrich Peters in Heltersheim nach Redar-  
 steinach und Friedrich Lehmann in Schwadenreuthe nach  
 Heltersheim versetzt.

**L. z. Tr.**

10. III. 1/2 9 U. A.

Kzchn. mt. Vrtrg.